

Wetteraukreis

## Schul-IT aus der Cloud

**[04.09.2013] Mit der flächendeckenden Einführung des webbasierten Lern-Management-Systems wtkedu erfolgt im Wetteraukreis jetzt der nächste Schritt zur Modernisierung der schulischen IT-Landschaft.**

Der Wetteraukreis will bis Ende dieses Jahres flächendeckend das neue Lern-Management-System wtkedu an seinen Schulen einführen. Im vergangenen Jahr hatte der Kreis bereits damit begonnen, alle Schulen mit einer neuen Version des Betriebskonzeptes „Wartungsarmes Schulnetz“ auszustatten ([wir berichteten](#)). „Von Beginn an war klar, dass das neue Betriebskonzept nur ein erster Schritt ist, dem auch der zweite mit einem neuen Lern-Management-System für alle Wetterauer Schulen folgen muss“, so Schuldezernent Helmut Betschel-Pflügel. Wie der Wetteraukreis mitteilt, wurde wtkedu im Schuljahr 2011/2012 an zunächst sieben Pilotschulen getestet. Nun seien die Weichen für die flächendeckende Umsetzung gestellt. Neben Online-Werkzeugen für die eigene und die schulische Organisation und Kommunikation biete wtkedu auch eine personenbezogene Datenablage, auf die sowohl von zu Hause aus als auch in der Schule zugegriffen werden kann. Sie löst nach Angaben des Kreises die lokale Datenablage in den pädagogischen Schulnetzen ab, die bislang mit der vom Land Hessen bereitgestellten Software LANiS umgesetzt wurde. Lehrkräfte können somit künftig Unterrichtsmaterialien zu Hause erstellen und in der Schule darauf zugreifen, ohne zusätzliche Speichermedien nutzen zu müssen; die Schüler können unabhängig von Zeit und Ort Lerninhalte und Dokumente abrufen und bearbeiten. Das neue Lern-Management-System des Wetteraukreises wird über eine sichere Cloud bereitgestellt und basiert auf der Lösung WebWeaver School von Anbieter DigiOnline, der auch Betrieb und Support von wtkedu verantwortet.

(bs)

Stichwörter: Schul-IT, Wetteraukreis, Lern-Management, DigiOnline